

Übung Lagerente

1. Berechnen Sie mit Hilfe der nachfolgend gegebenen Daten die **Lagerente (€/ha)** für Kartoffeln und Getreide. (Entfernung zum Markt vom 0 - 1200km in Schritten von 100km)

Kartoffeln:	- Gesamtertrag	300 dt/ha
	- Marktpreis	7,3 €/dt
	- Produktionskosten	5,7 €/dt
	- Frachtsatz pro 100km	0,35 €/dt

Getreide:	- Gesamtertrag	70 dt/ha
	- Marktpreis	18 €/dt
	- Produktionskosten	14 €/dt
	- Frachtsatz pro 100km	0,35 €/dt

2. Beurteilen Sie die Ergebnisse und begründen Sie, welche Frucht in welcher Region (Entfernung zum Markt) den Vorzug erhält.
3. Machen Sie eine Aussage, bis zu welcher Entfernung eine Frucht ökonomisch sinnvoll angebaut werden kann.
4. Bei der Kartoffelernte hat es einen mechanisch-technischen Fortschritt gegeben. Hierdurch ist es möglich die Erzeugungskosten um 10% zu reduzieren. Wie wirkt sich dies auf die Lagerente und die Anbauwürdigkeit in den Regionen aus?
5. Aufgrund zunehmender Konkurrenz senkt die Bahn die Transportkosten für landwirtschaftliche Produkte von 0,35 auf 0,29 €/dt und 100km. Wie verschieben sich dadurch die Grenzen der Anbauregionen für Kartoffeln und Getreide?
6. Politisch besteht das Interesse, das eine dritte Frucht angebaut wird (Ertrag 20dt/ha). Der Marktpreis für diese Frucht liegt bei 30 €/dt, die Erzeugerkosten bei 23 €/dt. Die Transportkosten sind identisch wie bei den anderen beiden Erzeugnissen. In welcher Region kann diese Frucht sich durchsetzen?
7. Wie hoch müsste die Subvention/Förderung dieser Frucht sein, damit sie bereits in der Region ab 500km Entfernung zum Markt angebaut wird?

Stellen Sie die Szenarien 1,4,5,6 auch graphisch dar!

$$R = y \cdot (p - a) - y \cdot f \cdot k$$

Dabei sind:

R = Rente in €/ha

y = Ertrag in dt/ha

p = Marktpreis in €/dt

a = durchschnittliche Kosten je Produkt Einheit in €/dt

f = Frachtsatz in €/dt und Entfernungseinheit

k = Entfernung vom Markt in Entfernungseinheiten

Entfernungseinheit in diesem Beispiel ist 100km!